

**Von:** Team Campusplanung <no-reply@uni-flensburg.de>  
**Gesendet:** Freitag, 19. August 2022 14:06  
**An:** Kuehnemund, Jan <Jan.Kuehnemund@uni-flensburg.de>  
**Betreff:** Bestätigungsmail Campusplanung

Liebe\*r Antragsteller\*in,

hiermit bestätigen wir den Eingang ihres Feedbacks zum Zwecke der Campusplanung.

Auflistung ihrer Angaben:

<b>Themenfeld</b>	(Studentische) Infrastruktur
<b>Art des Anliegens</b>	Das fehlt auf dem Campusgelände
<b>Das fehlt / Idee / Wunsch</b>	Titel: (Arbeits-)Räume für Digitalisierung der Lehre
<b>/Problemstellung</b>	<p>Auf dem Campus fehlt ein räumlich zusammenhängender Arbeitsbereich, in dem Analyse-, Entwicklungs-, Produktions- und Erprobungsarbeiten zur sinnstiftenden und nachhaltigen Digitalisierung von Studium und Lehre im Rahmen kooperativer Formate gelingen kann.</p> <p>Das Ressort Studium, Lehre und Digitalisierung befindet sich aktuell in Planungen zur Einrichtung eines Kompetenzzentrums Studium und Lehre, in dem verschiedene, den Kernprozess Lehre betreffende Strukturen und Angebote unter einem (zumindest konzeptionellen) gemeinsamen Dach zusammengefasst werden sollen.</p> <p>Eine der tragenden Säulen des Zentrums soll das Themenfeld Digitalität bilden. Existierende Initiativen und Strukturen (wie etwa die FabricaDigitalis, das Landesprojekt „Schule im digitalen Zeitalter“, die Medienwerkstatt mit dem IQSH, Drittmittelprojekte, weitere existierende/entstehende Arbeitsbereiche) sollen hier stärker miteinander in Berührung gebracht werden, um einerseits (Unterstützungs-)Strukturen für Lehrende, Studierende und Promovierende sichtbar und nutzbarer zu machen und andererseits Synergien zu provozieren und zu nutzen.</p> <p>Die konzeptionelle Zusammenfassung bildet sich idealerweise in einer auch räumlichen Nähe ab. Wünschenswert ist, für die Säule Digitalität einen zusammenhängenden Arbeitsbereich zu schaffen, in dem einerseits Mitarbeiter*innen ihren Arbeitsplatz vorfinden, andererseits aber auch angemessen ausgestattete Räume zur Erprobung und Durchführung gemischter und/oder digitaler Lehrformate zur Verfügung stehen. Im besten Fall geschieht dies in einem Trakt/Stockwerk eines existierenden oder zukünftigen</p>

Gebäudes.

Eine perspektivische Ausweitung der Räumlichkeiten in Richtung des zusätzlich eingereichten Vorschlags „Innovationsraum Flensburg“ ist grundsätzlich denkbar und wünschenswert.

**Ergänzende Hinweise** Einreichung durch Jan Kühnemund für das Ressort Studium, Lehre und Digitalisierung

**E-Mail-Adresse** [jan.kuehnemund@uni-flensburg.de](mailto:jan.kuehnemund@uni-flensburg.de)

**Zustimmung zur Datenverarbeitung** Ich stimme der Verarbeitung meiner E-Mail-Adresse für die Eingangsbestätigung und evtl. Rückfragen zu.